



ELEKTRISCHER DOPPELSTOCKTRIEBZUG KISS

WESTbahn Management GmbH, Österreich

Die WESTbahn unterhält seit 2011 im Open Access den Intercitybetrieb zwischen Wien und Salzburg mit Doppelstocktriebzügen des Typs KISS. Dank der sehr hohen Verfügbarkeit der Züge erreicht die WESTbahn im Wettbewerb sehr gute Pünktlichkeitswerte und genießt hervorragende Passagierzahlen. Die WESTbahn bestellte im Oktober 2019 bei Stadler 15 weitere Kompositionen als Ersatz für die 17 bestehenden Fahrzeuge (acht sechsteilige und neun vierteilige KISS), die an die Deutsche Bahn Fernverkehr AG verkauft wurden. Stadler liefert insgesamt 15 sechsteilige Kompositionen. Die neuen Doppelstock-Triebzüge sind je 150 Meter lang. Der Komfort entspricht in allen Wagen dem Standard der First-Klasse und im Endwagen 600, auf Grund der 2+1-Bestuhlung, der Plus-Klasse. Durch die druckertüchtigte Ausführung, einer neu integrierten Brandmeldeanlage und einem weiteren Drehgestell-Upgrade wird der Komfort weiter gesteigert und der geplanten Streckenerweiterung nach Deutschland und eventuell auch in die Schweiz steht nichts im Wege. Alle Mittelwagen sind mit einem modernen Bistro ausgerüstet, wo sich die Reisenden verpflegen können. Ebenfalls stehen in allen Mittelwagen getrennte Toiletten (Damen/Herren) und im Mittelwagen 400 ein PRM-WC zur Verfügung. Während der Fahrt wird den Fahrgästen durch die mitfahrenden Stewards ein umfassender Rundum-Service geboten. Die Züge erreichen eine Höchstgeschwindigkeit von 200 km/h. Die Auslieferung der neuen Fahrzeuge an die WESTbahn findet im Jahre 2021 statt.

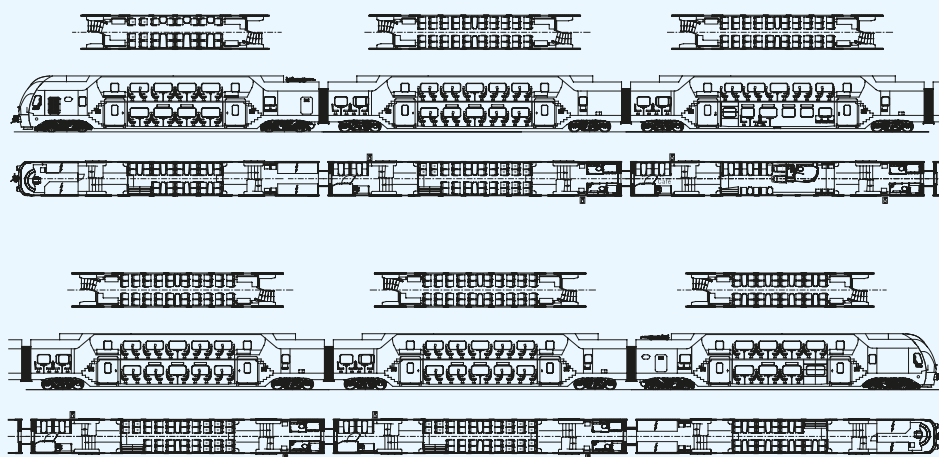
www.stadlerrail.com

Stadler Rail Group

Ernst-Stadler-Strasse 1
CH-9565 Bussnang
Telefon +41 71 626 21 20
stadler.rail@stadlerrail.com

Stadler Rheintal AG

Neudorfstrasse 8
CH-9430 St. Margrethen
Telefon +41 58 595 50 00
stadler.rheintal@stadlerrail.com



Technische Merkmale

Technik

- Leichtbau Wagenkästen in Aluminium Integralbauweise nach den neusten Normen für Kollisionssicherheit (EN 15227) und Wagenkastenfestigkeit (EN 12663)
- Luftgefederte Trieb- und Laufdrehgestelle
- Brandmeldeanlage in allen Bereichen
- Upgrade auf ETCS BL3

Komfort

- Klimatisierung für Fahrgasträume und Führerstand mit Frischluft über Lochdecke und Flächenheizsystem
- Heller, passagierfreundlicher Innenraum mit individueller Gestaltungsmöglichkeit
- Bistros in den Mittelwagen
- Zwölf druckertüchtigte Einstiegstüren pro Seite für schnellen Fahrgastwechsel
- Behindertenfreundliches, geschlossenes WC-System
- WLAN für Fahrgäste in allen Fahrgasträumen
- Reservierungssystem

Personal

- Ergonomische Gestaltung und Komfort für ermüdungsfreies Arbeiten des Triebfahrzeugführers
- Bedienerfreundliches Passagierinformationssystem
- Führerstand für Betreiber mit Triebfahrzeugführer und Triebfahrzeugbegleiter

Zuverlässigkeit / Verfügbarkeit / Wartbarkeit / Sicherheit

- Redundante Antriebsausrüstung bestehend aus acht Antriebssträngen mit wassergekühlten IGBT-Stromrichtern
- Fahrzeugleittechnik mit Zugbus und Diagnoserechner (CAN-open Bus)
- Übersichtlichkeit der Fahrgasträume zur Lenkung der Passagiere, Gewährleistung von Sicherheit

Fahrzeugdaten

Kunde	WESTbahn Management GmbH
Einsatzgebiet	Intercity Wien-Salzburg
Spurweite	1435 mm
Bezeichnung	ET 4010
Speisespannung	15kVAC, 16.7Hz
Achsanordnung	Bo'Bo'+2'2'+2'2'+2'2'+2'2'+Bo'Bo'
Anzahl Fahrzeuge	15
Inbetriebsetzung	2021
Sitzplätze	
First	34
Comfort	106
Standard	368
Klappsitze	13
Stehplätze	758
Fussbodenhöhe	
Niederflur am Einstieg	570 mm
Unterdeck	440 mm
Oberdeck	2515 mm
Einstiegsbreite	1400 mm
Längsdruckkraft	1500 kN
Länge über Kupplung	150000 mm
Fahrzeugbreite	2800 mm
Fahrzeughöhe	4595 mm
Drehgestellachsstand	
Motordrehgestell	2500 mm
Laufdrehgestell	2500 mm
Triebraddurchmesser, neu	920 mm
Laufbraddurchmesser, neu	920 mm
Dauerleistung am Rad	4000 kW
Max. Leistung am Rad	6000 kW
Anfahrzugskraft	320 kN
Anfahrbeschleunigung brutto	0.85m/s ²
Höchstgeschwindigkeit	200 km/h